

Besuch aus Thüringen

Das Projektteam der Engagierten Stadt Kaufbeuren empfängt die Koordinatorin der Partnerstadt Greiz



Besuch aus der Engagierten Stadt Greiz (von links): Daniela Weinbrecht mit Helga Holzhausen und Alfred Riermeier. Foto: privat

Das Tänzelfest-Wochenende am 17. und 18.7.2022 nahm Daniela Weinbrecht – Koordinatorin der Engagierten Stadt Greiz – zum Anlass, ein Kennenlernetreffen mit dem Projekt-Team der Engagierten Stadt Kaufbeuren zu vereinbaren.

Nach einem Treffen mit Alfred Riermeier, der Frau Weinbrecht über seine Aufgaben im Familien- und Jugendreferat, sowie als Leiter der städtischen Abteilung Kaufbeuren-aktiv informierte, ging es zunächst zur Skihütte – mit einem wunderbaren Ausblick über Kaufbeuren und die weitere Umgebung. Daran schloss sich ein Stadtrundgang durch Kaufbeuren an. Mit dem Einzug der Festwirte konnte gleich ein Highlight des Tänzelfest-Wochenendes miterlebt werden. Am Nachmittag stand ein Besuch des Generationenhauses auf dem Programm.

„Ich freue mich über die Gelegenheit, die Vertretung unserer engagierten Partnerstadt Greiz einmal persönlich kennenzulernen und die vielfältigen Angebote und Aktivitäten des Generationenhauses und der Freiwilligenagentur Knotenpunkt vorstellen zu können“, so Angelika Lausser, Vorsitzende des Generationenhauses. „Als Träger der Engagierten Stadt Kaufbeuren profitiert auch die Freiwilligenagentur Knotenpunkt vom bundesweiten Netzwerk aus mittlerweile 114 engagierten Städten. Hier findet ein reger Austausch statt und es ist für uns sehr gewinnbringend, dass wir Ideen aufgreifen, lokale Herausforderungen mit anderen Städten diskutieren und eigene Anregungen einbringen können.“

Mit dem Besuch des großen historischen Festumzugs am Sonntag konnten Frau Weinbrecht und ihr Partner einen weiteren Höhepunkt im Jahreskalender der Stadt Kaufbeuren erleben und zeigten sich beeindruckt von der bunten Vielfalt der teilnehmenden Gruppen.